



**Auszahlungsantrag für 2019
zur Freiwilligen Vereinbarung**

(bis zum 01.06.2019 bei der Wasserschutzberatung oder
der GEW Wilhelmshaven GmbH, Nahestr. 6, 26382 Wilhelmshaven einreichen)

von

Name, Vorname		Telefon
Ortsteil, Straße, Haus-Nr.		Telefax
PLZ	Wohnort	E-Mail
IBAN	BIC	Kreditinstitut
Registrier-Nr. EU-Agrarförderantrag: 0 3 _____		Kontoverbindung
Vertrags-Nr.: II _____ (s. § 3 Abs. 1 des Vertrags)		wie im Vorjahr O
Vertragszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2023		
Zuständige Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer		<input type="text"/>

an

das Wasserversorgungsunternehmen **GEW Wilhelmshaven GmbH**, Nahestr. 6, 26382 Wilhelmshaven.

Hiermit beantrage ich im Rahmen der mit Ihnen geschlossenen und oben näher bezeichneten freiwilligen Vereinbarung die untenstehende Ausgleichszahlung.

Die nachfolgend genannte Maßnahme wird im Zeitraum 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 auf folgenden hoch prioritären Flächen im genannten Umfange vertragsmäßig erbracht:

Maßnahmenbezeichnung	FV-Code
Umwandlung von Acker in extensive Grünlandflächen	II

Bewirtschaftungsauflagen:

Der Bewirtschafter verpflichtet sich, auf den unten aufgeführten **hoch prioritären Flächen** im Wassergewinnungsgebiet der GEW Wilhelmshaven GmbH folgende Auflagen einzuhalten:

- auf aktuell ackerbaulich genutzten Flächen wird eine ausdauernde Gräsermischung ausgesät
- nach der Umwandlung ist die Fläche für mindestens drei Jahre als Grünland zu führen
- auf eine wendende oder lockernde Bodenbearbeitung wird verzichtet
- eine erforderliche Neuansaat wird nur im Schlitz-, Übersaat- oder Drillsaatverfahren durchgeführt
- mindestens eine Schnittnutzung mit Abfuhr des Erntegutes pro Jahr wird vorgenommen
- in der Zeit vom 01.Juli bis 31.März des Folgejahres erfolgt keine Zufütterung auf der Fläche
- es werden keine Pflanzenschutzmittel auf den Vertragsflächen eingesetzt

Zudem ist zu berücksichtigen, dass

- der auf der Fläche vorhandene Ackerstatus erhalten bleibt oder
 - bei Tausch/Abgabe dieser nicht innerhalb des Wassereinzugsgebietes verschoben werden darf.
- Der Verbleib des Ackerstatus ist dem Wasserversorgungsunternehmen mitzuteilen.

Bei Verlust des Ackerstatus über die Vertragsdauer auf einer Vertragsfläche können keinerlei Regressansprüche an den Wasserversorger geltend gemacht werden.

individuelle Ausgleichsberechnung:

Hieraus ergibt sich ein Ausgleich in Höhe von: _____ Euro/ha

Trinkwassergewinnungs- gebiet	Feldblock-Nr. Denili-	Schlag-Nr. lt. GFN	Schlaggröße ha	Vertragsfläche ha	Ausgleich EUR/ha	Ausgleich EUR

Summe: _____

Die Auflagen der Schutzgebietsverordnungen (landesweite SchuVO vom 09.11.2009 sowie regionale Verordnung) im ausgewiesenen Wasserschutzgebiet werden gesamtbetrieblich eingehalten.

Ich bitte um Überweisung auf mein oben genanntes Konto bis zum 31.12.2019.

Bewirtschafter

.....
Ort, Datum

.....
(rechtsverbindliche Unterschrift)

Prüfvermerk	
Hiermit wird der Auszahlungsantrag bestätigt. Die Überweisung der Ausgleichszahlung wird veranlasst.	
.....
Ort,	Datum
.....	
(rechtsverbindliche Unterschrift)	